

# Geschäftsanhahnung Philippinen

## Nachhaltige Mobilität zu Land und Wasser

18. bis 22. März 2024



## Entdecken Sie Ihre Geschäftschancen in den Philippinen!

*Vom 18.03.2024 bis zum 22.03.2024 führt AHP International, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine Geschäftsanhahnung auf die Philippinen durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).*

Die Philippinen gehören zu den megadiversen Ländern der Erde, d.h., sie sind gekennzeichnet durch eine hohe Artenvielfalt sowie Biodiversität. Deswegen sind die Auswirkungen des voranschreitenden Klimawandels für die Philippinen besonders verheerend. In diesem Zusammenhang hat die philippinische Regierung sich dazu verpflichtet, die Treibhausgasemission bis zum Jahr 2030 um bis zu 75 % gegenüber dem Business-as-usual-Szenario zu reduzieren. Besonders im Fokus liegen die Sektoren Landwirtschaft, Industrie, Transport, Energie und Abfall. Gerade im Bereich der Mobilität (u.a. Transport), gibt es noch erhebliches Verbesserungspotenzial auf den Philippinen. Die Philippinen befinden sich aktuell im Bereich der Mobilität im Wandel. Aufgrund des Klimawandels ist die Politik gezwungen, nachhaltige Maßnahmen zu ergreifen, z.B. im ÖPNV, in der Logistik sowie im urbanen Bereich.

Veränderungen gibt es auch im Bereich der Hafenlogistik. So wurde der Batangas Container Terminal als erster Hafen auf den Philippinen mit einem AI gesteuerten automatischen Gate-System ausgestattet. Die positiven Folgen dieses Systems sind der effizientere Torbetrieb, eine höhere Torkapazität sowie eine schnelle Umschlagszeit der LKWs.

Auch im Bereich der Smart Cities möchten die Philippinen neue Maßstäbe setzen: So soll die größte Smart City der Welt an der Küste von Manila entstehen.

Für deutsche Unternehmen bieten sich hier viele Möglichkeiten für den Auf- und Ausbau ihrer Geschäftsbeziehungen. Die Geschäftsanhahnungsreise zielt darauf ab, die Entwicklung von Netzwerken zu ermöglichen.

Durchführer

## Chancen für deutsche Unternehmen im Bereich nachhaltige Mobilität

- Hoher Bedarf an Elektrifizierung des öffentlichen Verkehrs.
- Pläne für die größte Smart City der Welt: New Manila Bay.
- Infrastrukturausbau hat staatliche Priorität: Staatliche Programme beinhalten den Ausbau im Bereich Fernverkehrszüge für Hauptstadtregion Manila sowie Zentral-/Südphilippinen
- Carsharing- und Ride-Hailing-Dienste und Verkehrsmanagement und -analyse.
- Ambitionierte Ziele im Logistikbereich, die entsprechende Lösungen erfordern.
- Als Inselstaat besteht eine besondere Nachfrage im Bereich Hafenlogistik und grüne Mobilität zu Wasser.

## Vorteile einer Teilnahme

- **Individuelle B2B-Gespräche:** Vorab organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartnern im Zielland, Dolmetscherinnen und Dolmetscher stehen zur Verfügung. Unterstützung beim Follow-up aller Gespräche.
- **Zielmarktanalyse:** Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts.
- **Präsentationsveranstaltung:** Vorstellung und Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum.
- **Markt- und Brancheninformationen:** Expertenbriefing durch relevante Akteure des Mobilitätssektors.
- **Round-Table-Meetings:** Gespräche mit öffentlichen und privaten Abnehmern sowie Entscheidern (abhängig von der Zusammensetzung der Delegation Aufteilung in Kleingruppen). Im Nachgang werden Networking-Möglichkeiten geschaffen. Die individuellen Kontakt- und Gesprächswünsche werden von unserem lokalen Partner während der Reisevorbereitungen abgefragt.

## Vorläufiges\* Reiseprogramm der Geschäftsanhaltungsreise

Das sechstägige Programm sieht ein Expertenbriefing und eine Präsentationsveranstaltung in Manila vor. Hier haben die deutschen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich fachinteressierten Unternehmen aus dem Zielmarkt, Verwaltungen, Verbänden, Institutionen und sonstigen Multiplikatoren mit ihren Produkten und Dienstleistungen vorzustellen. Die philippinischen Gäste erhalten konkrete Informationen über die Leistungsfähigkeit der deutschen Teilnehmenden und der Branche in Deutschland. Das Programm sieht im Verlauf der Woche neben den vorab individuell vereinbarten B2B-Gesprächen auch Gruppentermine vor. Hier erhalten die deutschen Teilnehmenden einen direkten Einblick in den Markt. Alle vor Ort ansässigen deutschen Vertretungen werden ebenfalls in das Programm mit eingebunden.

### Inhalte/ Programmpunkte (vorläufig)

#### Sonntag, 17.03.2024, Manila

- Anreise: Individuelle Ankunft der deutschen Teilnehmenden in Manila,
- Begrüßung der Teilnehmenden sowie individuelles Briefing zu B2B-Gesprächen,
- Gruppenbriefing und gemeinsames Abendessen

#### Montag, 18.03.2024, Manila

- Expertenbriefing,
- Präsentations- und Kooperationsveranstaltung,
- Networking Dinner

#### Dienstag, 19.03.2024, Manila

- Gruppentermine z.B. Metropolitan Manila Development Authority (MMDA),
- Besuch des National Center for Transportation Studies (NCTS),
- Networking Dinner mit Repräsentanten des League of Cities of the Philippines (LCP)

#### Mittwoch, 20.03.2024, Manila

- B2B-Gespräche und/oder Unternehmensbesuch
- Besichtigung der Philippine Ports Authority (PPA)

#### Donnerstag, 21.03.2024, Manila

- B2B-Gespräche,
- Unternehmensbesuch z.B. FAST Logistics Group

#### Freitag, 22.03.2024, Manila

- Gruppentermine,
- Round-Up Dinner,
- Individuelle Abreise

\* Das Programm wird im weiteren Projektverlauf individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst

## Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.



Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.gtai.de/mep](http://www.gtai.de/mep) abgerufen werden.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an Frau Petra Fischer unter [fischer@ahp-international.com](mailto:fischer@ahp-international.com) möglich.

**Anmeldeschluss ist der 15.12.2023**

## Kontakt für Rückfragen und Anmeldung

### Petra Fischer

Senior Manager – Public Trade Services  
AHP International GmbH & Co. KG (Durchführer)  
Tel.: +49 (0)30 4036876-21  
E-Mail: [fischer@ahp-international.com](mailto:fischer@ahp-international.com)

**AHP International GmbH & Co. KG**  
Karl-Heinrich-Ulrichs-Strasse 11  
10787 Berlin

Petra Fischer  
Senior Manager  
Public Trade Services  
Telefon: +49 30 4036876-21

Projektpartner:



Fachpartner:



**DIE BAHNINDUSTRIE.**  
VDB VERBAND DER BAHNINDUSTRIE IN DEUTSCHLAND E.V.

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

